



Sammlung Theaterzettel

Der kleine Vulkan

Engel, Alexander

1911-07-02

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und  National-Theater Mannheim

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 2. Juli 1911

Der kleine Vulkan

Schwank in drei Akten von Alexander Engel und Armin Friedmann

Regie: Hans Waag

Personen:

Chabrier
 Virginie, seine Frau
 Erminie } beider Töchter
 Eveline }
 Albert Lemercier, Beamter
 Hector Martigny, Leutnant
 Marjolaine, Nacttänzerin
 Melchior Cardoche, Cabarettier
 Ramponet
 Claire, seine Frau
 Eddy, beider Tochter
 Roqueplan
 Jeanne, seine Frau
 Séverin Coutdour
 Doreloque, Geschäftsführer
 Paulette, Stubenmädchen
 Charles }
 Jean } Lohnbedienter
 Laufbursche

Alexander Köfert
 Coni Wittels
 Thila Hummel
 Marianne Rub
 Ernst Rotmund
 Karl Schreiner
 Ene Blankensfeld
 Wilhelm Kolmar
 Karl Neumann-Hoditz
 Julie Sanden
 Poldi Dorina
 Georg Köhler
 Elise Delant
 Robert Günther
 Gustav Trauttschold
 Anna Starré
 Hermann Trembich
 Hans Wambach
 Paul Bieda

Brautjungfern, Hochzeitsgäste.

1. Akt: in der Wohnung Chabriers in Paris; 2. Akt: in seiner Villa in Passy; 3. Akt: im Absteigequartier Hectors in Paris.
Zeit: Gegenwart.

Kasseneröffnung 7 1/2 Uhr

Anfang 8 Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem 1. und 2. Akte grössere Pausen

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Beurlaubt: Eilly Hafgren Waag, Georg Hierahly. Wegen Krankheit beurlaubt: Artur Bodanzky Maria Dera.

Eintrittspreise

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	Mk. 4.—	Auf der Estrade	Mk. 3.—
2. und 3. Reihe	3.50	Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	3.50
Empore 1. Reihe 1. Abteilung Nr. (53-80)	3.50	2. Abteilung	2.—
1. Reihe 2. Abteilung	2.—	3. Abteilung (Sitzplätze)	1.50
2. Reihe	2.—	4. Abteilung	1.—
3. Reihe	1.—	5. Abteilung (hinterer Raum)	0.50

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrollabschnitt des Theaterbilletts ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater finden jeweils von Montag vormittags von 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle; August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Zeitungskiosk gegen 10 Pfg. Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11-1 und nachmittags von 3-6 Uhr im Rosengarten, außerdem zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 3-6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater

Bei aufgehobenem Abonnement (Verpfl. C) Zu Gunsten der Hoftheater Pensionsanstalt:

Fra Diavolo

Anfang 7 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 3. Juli (Schülervorstellung)	Wilhelm Tell	Anfang 4 Uhr
Dienstag, 4. Juli (12. Volksvorstellung)	Die Regimentstochter	
	Hierauf: Ein Ausflug ins Grüne (Ballett)	Anfang 7 1/2 Uhr